



Lage

Die Klinik liegt idyllisch im Herzen des Weserberglandes, nahe den Städten Paderborn, Hameln und Kassel. Die exponierte Lage ermöglicht einen traumhaften Blick auf das Weltkulturerbe „Schloss Corvey“ und die malerischen Höhenzüge des Weserberglandes.

Sie erreichen uns ...

Mit dem Auto

Über die B239 aus Richtung Hameln und die B64 aus Richtung Paderborn oder Hannover. Von der B239 gelangen Sie auf die Brenkhäuser Straße. An der ersten Ampel (ein REWE befindet sich auf der rechten Seite) biegen Sie links in die Grüne Mühle ab und folgen dem Straßenverlauf bis zum Ende. Von der B64 biegen Sie auf die Brenkhäuser Straße / B239 ab und biegen nach etwa 700m rechts in die Grüne Mühle ein. Parkplätze stehen vor der Klinik sowie an der Straße zur Verfügung. Die Parkplätze sind gebührenpflichtig. Eine Haftung für Ihr Fahrzeug kann von unserer Seite nicht übernommen werden.

Mit dem Bus

Die Stadtbuslinien (HX1, HX2, HX3, HX5) sind durch einen Fahrdienst auf Abruf ersetzt – die „Holibri“-Shuttles. Eine Fahrt kann jederzeit flexibel über verschiedene Wege (App, Telefon, Holibri-Website, Rezeption) gebucht werden.

Die Asklepios Weserbergland-Klinik Höxter ist nach § 111 SGB V zugelassen und von allen gesetzlichen und privaten Krankenkassen sowie der Rentenversicherung anerkannt. Beihilferechtlich ist die Asklepios Weserbergland-Klinik im Sinne des § 6 BVO eingeordnet.

Zertifizierungen



Anmeldung und Kontakt

 Asklepios Weserbergland-Klinik
Grüne Mühle 90 | 37671 Höxter
Tel.: (0 52 71) 98-0 | Fax: 98-2115
www.asklepios.com/hoexter

Aufnahmebüro:
Tel.: (0 52 71) 98-22 22 / -22 23 | Fax: -22 98
aufnahme.hoexter@asklepios.com



Chefarzt Dr. med. Thorsten-R. Diercks
Facharzt für Innere Medizin, Geriatrie,
Rettungsmedizin, Schlafmedizin
Tel.: (0 52 71) 98-2321
Fax: (0 52 71) 98-2393
t.diercks@asklepios.com

So finden Sie uns

Ihr direkter Link zum voreingestellten Routenplaner von Google Maps:



FACHKLINIK FÜR GERIATRISCHE REHABILITATION

Klinikinformation für die geriatrische Rehabilitation



connect healthcare



Geriatric: Spezialisierte Behandlung alter Menschen

Das Altern geht mit typischen Veränderungen des Körpers einher. Diese können viele Jahre völlig unproblematisch sein. Der alte Mensch reagiert aber anders auf Medikamente und verträgt Infekte oder Stress weniger gut.

Akute Ereignisse wie ein Sturz, ein Herzinfarkt, eine Operation, eine Lungenentzündung oder ein Schlaganfall bringen den alten Menschen häufig völlig aus dem Gleichgewicht, eine Rückkehr nach Hause ist ungewiss.

GERIATRISCHE HAUPTDIAGNOSEN

- Gebrechlichkeit (Frailty)
- Altersbedingter Muskelschwund (Sarkopenie)
- Einschränkung der Fortbewegung (Immobilität)
- Sturzneigung und Schwindel
- Medikationsprobleme
- Akute und chronische Wunden (z. B. bei Bettlägerigkeit)
- Fehl- und Mangelernährung, Gewichtsverlust
- Sprach-, Sprech- und Schluckstörungen
- Chronische Schmerzen
- Operationen am Bewegungsapparat
- Versorgung künstlicher Darmausgänge nach Operationen am Darm



Medizinisches Konzept

Die geriatrische Fachabteilung ist seit vielen Jahren eine wichtige Säule der medizinischen Rehabilitation in der Asklepios Weserbergland-Klinik. Durch die enge Zusammenarbeit mit der neurologischen Fachabteilung eröffnet sich ein breites Behandlungsspektrum für die Rehabilitation betroffener Patienten.

Zu Beginn der Rehabilitation erfolgt eine ausführliche medizinische Untersuchung, dabei werden durchgeführte Vorbehandlungen und erhobene Befunde aufgenommen und berücksichtigt. Frühzeitig wird die häusliche Situation geklärt, um die Entlassung möglichst reibungslos zu gestalten. Die rehabilitativen Behandlungen orientieren sich dabei stets an den individuellen Fähigkeiten und Einschränkungen der Patienten.

Im Vordergrund steht die Wiedererlangung bzw. Stabilisierung der für den Alltag wichtigen Fähigkeiten, wie zum Beispiel selbstständig und mit möglichst wenig Fremdhilfe den Tag planen und gestalten zu können. In wöchentlichen Visiten und Therapiebesprechungen werden Ziele und Erfolge abgeglichen, im Team besprochen und das individuelle Behandlungskonzept angepasst. Dabei ist die Einbeziehung des sozialen Umfeldes (Familie, Verwandte) von großer Bedeutung.



Aufnahme und Unterbringung

Patienten können im Rahmen einer Anschlussheilbehandlung (AHB) oder einer medizinischen Rehabilitation (Heilverfahren) stationär oder teilstationär aufgenommen werden. Die Aufnahme und Unterbringung berücksichtigt stets die individuelle Pflegebedürftigkeit der Patienten. Die geriatrische Abteilung verfügt über Ein- oder Zweibettzimmer mit eigenem Bad und zum Teil Balkon. Die Unterbringung von Begleitpersonen kann im Zimmer mit Zustellbett oder in unserem anliegenden Gästehaus „Am Rauschenberg“ erfolgen. Für nicht mobile Patienten steht ein Fahrdienst (Sitzend-, Liegend- und Tragestuhl-Transporte) auf Anfrage zur Verfügung.

REHA-TEAM

Die Rehabilitation erfolgt immer unter fachärztlicher Leitung im Rehabilitationsteam. Dabei arbeiten folgende Berufsgruppen Hand in Hand:

- Fachärzte
- Rehabilitationspflege
- Physiotherapie / Krankengymnastik
- Ergotherapie
- Neuropsychologie und Psychologie
- Sprech-, Sprach- und Schlucktherapie (Logopädie)
- Apparative Schluckdiagnostik
- Sporttherapie
- Ernährungs- und Diätberatung
- Sozialdienst, Sozialpädagogik

